

Anlage 2 Strukturqualität pneumologisch qualifizierter Vertragsarzt nach § 4

zum Vertrag zur Durchführung des strukturierten Behandlungsprogramms (DMP) Asthma/COPD
nach § 137f SGB V

Teilnahmeberechtigt für die pneumologisch qualifizierte Versorgung der zweiten Versorgungsstufe sind die Fachärzte, die folgende Strukturvoraussetzungen – persönlich oder durch angestellte Ärzte – erfüllen:

Leistungserbringer der zweiten Versorgungsebene	Voraussetzungen
<p>Fachliche Voraussetzungen (auch zu angestellten Ärzten nachzuweisen)</p>	<p>Für die Behandlung von Erwachsenen (und in Einzelfällen für Kinder und Jugendliche):</p> <p>Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie</p> <p>Facharzt für Innere Medizin mit der Berechtigung zum Führen der:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilgebietsbezeichnung „Pneumologie“ und/oder - Teilgebietsbezeichnung „Lungen- und Bronchialheilkunde“ und/oder - Nachweis eines pneumologischen Behandlungsschwerpunktes durch Genehmigung zur Abrechnung pneumologischer Leistungen¹ <p>Für die Behandlung von Kindern und Jugendlichen:</p> <p>Teilnahmeberechtigt an der Asthma bronchiale-bedingten Versorgung von Kindern und Jugendlichen vom vollendeten ersten bis zum vollendeten achtzehnten Lebensjahr sind Vertragsärzte, die persönlich oder durch angestellte Ärzte folgende Voraussetzungen erfüllen:</p> <p>Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit der Zusatzweiterbildung „Kinder-und-Jugend-Pneumologie“ oder - mit der Zusatzweiterbildung „Allergologie“ oder - mit der Schulungsberechtigung für ein akkreditiertes Schulungsprogramm für Kinder und Jugendliche mit Asthma bronchiale² oder - mit dem Nachweis einer mindestens 12-monatigen Zusatzweiterbildung in Kinder-Pneumologie in einer zugelassenen Weiterbildungsstätte

¹ Die Möglichkeit zur Durchführung von Spirometrie und Ganzkörperplethysmographie sind gegeben sowie die Bestimmung des Atemwegswiderstandes (Resistance) und/oder die Bestimmung der Diffusionskapazität und/oder die Bestimmung der Lungendehnbarkeit (Compliance).

² Befristet bis zum 31. März 2021.

Leistungserbringer der zweiten Versorgungsebene	Voraussetzungen
Organisatorische Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - Nachweis einer Schulungsbestätigung (zum Inhalt und zur Dokumentation des DMP Asthma/COPD), welche die KVT von der AOK PLUS (im Auftrag der Krankenkassen in Thüringen) erhält - Mindestens einmal pro Jahr Teilnahme an einer zertifizierten Fortbildung zu Asthma und/oder COPD (Nachweispflicht gegenüber der KVT) - Kenntnisse über Selbsthilfegruppen in der Region - regelmäßige (mindestens einmal jährlich) Teilnahme an Asthma/COPD-spezifischen strukturierten Qualitätszirkeln mit Haus- und Fachärzten
Prozessuale Voraussetzungen	<p>Der pneumologisch qualifizierte Vertragsarzt gibt die ihm vom koordinierenden Vertragsarzt nach § 3 übermittelten Vorbefunde zurück</p> <p>und</p> <p>übersendet dem koordinierenden Vertragsarzt nach § 3 seinen aktuellen Untersuchungsbefund und seine Vorbefunde grundsätzlich innerhalb einer Woche.</p>

Leistungserbringer der zweiten Versorgungsebene	Voraussetzungen
<p>Apparative Voraussetzungen (für jede DMP gemeldete Betriebsstätte)</p>	<p><u>Für Erwachsene:</u></p> <p>Mindestanforderungen an die Ausstattung zur Durchführung der diagnostischen und therapeutischen Verfahren im Rahmen des Fachgebietes in der Vertragsarztpraxis/qualifizierten Einrichtung für Erwachsene sind die apparativen Voraussetzungen, die nötig zur Abrechnung der Komplexe 13650 und 13651 EBM sind, mindestens jedoch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - CE-geprüfte Geräte zur Durchführung von Spirometrien¹⁾, - CE-geprüfte Geräte zur Durchführung von Ganzkörperplethysmographien, - Ausstattung zur Bestimmung der kapillaren Blutgase, - Röntgenaufnahme Thorax, ggf. als Auftragsleistung, - (bei Asthma) allergologische Diagnostik, ggf. als Auftragsleistung <p><u>Sonderregelung für Kinder- und Jugendärzte:</u></p> <p>Mindestanforderungen an die Ausstattung zur Durchführung der diagnostischen Verfahren im Rahmen des Fachgebietes in der Vertragsarztpraxis/qualifizierten Einrichtung für Kinder/Jugendliche sowie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - CE-geprüfte Geräte zur Durchführung von Spirometrien^{1),2)}, - Ausstattung zur Bestimmung der kapillaren Blutgase, - Röntgenaufnahme Thorax, ggf. als Auftragsleistung, - (bei Asthma) allergologische Diagnostik, ggf. als Auftragsleistung

¹ Bei Durchführung der Spirometrie sollen die Leitlinie der Deutschen Atemwegsliga, der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin und der Deutschen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin zur Spirometrie berücksichtigt werden.

Standardization of Spirometry. 2015 Update
Pneumologie 2015; 69: 147–164 © Georg Thieme Verlag KG Stuttgart, New York, ISSN 0934-8387.

www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/020-017l_S2k_Spirometrie-2015-05.pdf

² Die Lungenfunktionsanalytische Stufendiagnostik der COPD ist unter Berücksichtigung der GOLD-Leitlinie durchzuführen. Global Initiative for Chronic Obstructive Lung Disease (GOLD). Global Strategy for the Diagnosis, Management and Prevention of chronic obstructive pulmonary Disease. Update 2017. National Institute of Health. National Heart, Lung and Blood Institute.
<http://www.goldcopd.org/wp-content/uploads/2016/.../wms-GOLD-2017-German-Pocket-Guide.pdf>